

083
Beilage zu Nr. 111 des Hallischen Tageblatts.

Sonnabend den 14. Mai 1864.

Bekanntmachungen.

Nach §. 19, 20 und 39 des Gesetzes wegen Entrichtung der Gewerbesteuer vom 30. Mai 1820 und §. 22 und 176 der Allgem. Gewerbe-Ordnung muß der Beginn und das Aufhören eines jeden selbstständigen Gewerbes, es mag steuerfrei oder steuerpflichtig sein, der Communal-Behörde bei Strafe angezeigt werden. Dies gilt namentlich von den steuerfreien Handwerkern, welche die An- und Abmeldung häufig unterlassen und uns dadurch das richtige Führen der vorgeschriebenen Listen unmöglich machen. Wir bringen die obigen Vorschriften zur Vermeidung von Strafen in Erinnerung.
Halle, den 10. Mai 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am 26. Mai c. tritt das 2. Bataillon 2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27 in einer Stärke von 500 Köpfen zusammen, um hier die Allerhöchst befohlene 14tägige Uebung abzuhalten.

Diese Mannschaft wird in die zur Durchmarsch-Bequartierung veranlagten Häuser einquartiert und zwar so, daß die zu $\frac{1}{2}$ Mann veranlagten Häuser 2 Mann, dagegen die zu $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Mann veranlagten 1 Mann zur 14tägigen Bequartierung erhalten werden.

Die betreffenden Hauseigenthümer von der getroffenen Anordnung hierdurch in Kenntniß setzend, bemerken wir zugleich, daß Reclamationen, die Abwendung der Bequartierung betreffend, um so weniger berücksichtigt werden können, als gerade diese Häuser im Verhältniß zu den zur Garnisonbequartierung veranlagten, noch bedeutend im Rückstande sind.

Halle, den 12. Mai 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nachdem in der Verlängerung des Mühlweges ein neuer Verbindungsweg zwischen den beiden Chausseen vor dem Geistthore geschaffen ist, wird hierdurch der bisherige Weg über die sog. faule Wierschle

für geschlossen erklärt und dessen Benutzung für allen, auch Fußgänger-Verkehr, bei Strafe verboten.
Halle, den 11. Mai 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Handelsregister.

Kreis-Gericht Halle a/S.

In das Proccuren-Register ist unter Nr. 36 eingetragen:

Bezeichnung des Prinzipals:
Kaufmann **Hermann Reinhold Regel** in Halle.
Bezeichnung der Firma, welche der Procurist zu zeichnen bestellt ist:

H. R. Regel.

Ort der Niederlassung:

Halle a/S.

Bezeichnung des Procuristen:

Kaufmann **Moritz Regel** in Halle.

Zeit der Eintragung:

Eingetragen am **27. April 1864.**

Die beste **Alizarin-** und **schwarze Stahlfedertinte**, sowie die besten **rothen** und **blauen Carmintinten** (keine Chemnitzer, auch keine Dresdener, sondern eigenes Fabrikat), erhält man **Mannische Straße Nr. 9** in der engl. Stahlfederhandlung von **C. N. Flemming.**

Einen Posten **gute gebackene Thüringer Pflaumen** verkauft, um damit zu räumen, a $\frac{1}{2}$ 1 *Sgr.* 8 *S.*, in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ Centner billiger.
Aug. Ermisch, Klausthorstraße Nr. 23.

Pflaumen, groß und süß, a $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, eine zweite Sorte a $\frac{1}{2}$ 1 *Sgr.* 9 *S.*, 3 $\frac{1}{2}$ 5 *Sgr.*
Sagebutten a $\frac{1}{2}$ 6 *Sgr.* empfiehlt **C. L. Helm.**

Die besten bairischen **Malzbonbons** von bekaunter Güte gegen Husten bei **C. L. Helm.**

Haaröle und **Pomaden** bestens bei **C. L. Helm**, große Steinstraße.

Ein für Anfänger noch recht gutes **Klavier** steht sehr billig zu verkaufen gt. **Schloßgasse 5, 1 Tr.**

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich meine neu eingerichtete

== Weisswaarenhandlung ==

== fertiger Wäsche und Kindergarderobe ==

unter der Firma **L. Mehlmann,**

Nr. 13. gr. Berlin Nr. 13, im Hause des Juwelier Hrn. König.

Da ich das zur Zeit noch bestehende Mehlmann'sche Geschäft, in der Schmeerstraße belegen, gründete, demselben auch bis jetzt mit vorstand; und dabei die Ansprüche eines geehrten Publikums kennen lernte, so richtete ich mein neues Waarenlager ganz nach diesem ein. Die modernsten Schnitte, neue saubere Waaren, sowie die schon bekannte Preiswürdigkeit sollen mein neues Geschäft empfehlen.

☞ Nur 2 1/2 Silbergroschen ☛

1 Photographie-Album, nur 1 Sgr. 1 polirter Holzfederkasten, gefüllt mit 9 der unentbehrlichsten Schreibgegenstände für Schüler, wie Federhalter, Blei, Stahlfedern u. s. w., nur 9 S. 1 Notizbuch mit Vergoldung, nur 4 Sgr. 1 Briefftasche, durchaus gutes Leder, nur 5 Sgr. 1 dauerhafte Schultasche, nur 5 Sgr. 1 elegante Schreibmappe, nur 1 Sgr. 1 Portemonnaie, durchaus gutes Leder mit Stahlbügel, nur 4 Sgr. 1 Portemonnaie aus acht Zuchtenleder (unverwundlich), nur 1 1/2 Sgr. 1 Ledergürtel, nur 20 Sgr. 1 große dauerhafte Handreisetasche, nur 5 Sgr. 3 Stück Gummikämme, nur 5 Sgr. 3 Maschen Stahlperlen, nur 5 Sgr. 3 Stück der guten Adlerseifen (das Stück 8 Loth), nur 2 1/2 Sgr. 1 moderner seidener Schlips, nur 1 1/4 Sgr. 1 baumwoll. Schlips, nur 25 Sgr. 1 Uhrkette aus Talmingold, nur 2 1/2 Sgr. 1 Garibaldikette, nur 1 1/2 Sgr. 1 Uhrkette aus Messing, nicht vergoldet, nur 5 Sgr. 1 vergoldete Uhrkette, nur 1 1/4 Sgr. 3 Stück Gummibälle, nur 5 Sgr. 1 Gummiball, 5 Zoll Durchmesser, nur 6 S. 1 Photographie-Rahmen, nur 3 Sgr. 1 Photographie-Rahmen, 8 Zoll groß (zu ovalen Bildern), nur 1 1/2 Sgr. das Duzend neusilberne Eßlöffel, stark u. gut, nur 22 1/2 Sgr. 1 Duzend neusilberne Kaffeelöffel, stark u. gut, bei

Nr. 2. L. Frost, große Steinstraße Nr. 2.

☞ Auf gepaßt! ☛

Zum Feste alle Sorten schöne Waare vorräthig bei **Fr. Thurm.**

5 Stück 6jährige Pferde, Prachtstücke, werden geschlachtet bei **Fr. Thurm.**

Angelschnuren und Angelhaken, im Ganzen und einzeln billigt bei

C. F. Ritter, gr. Ulrichstraße Nr. 42.

Rieler Bücklinge. Bolze.

Ein großer Gummibaum zu verkaufen
Fleischergasse Nr. 41, 2 Tr.

Friester Apfelsinen und Citronen

in schöner Waare empfang und empfiehlt in Kisten billigt **Hermann Pröpper,** Leipzigerstraße 6.

Eine gebrauchte polirte Kinderbettstelle steht unzugänglich zu verkaufen lange Gasse Nr. 22.

Schöner Sauerohl ist wieder zu haben bei **Schnerr,** Leipzigerstraße Nr. 5.

Zum Feste vorzüglich feines fettes Landschweinefleisch à L. 4 Sgr. und mache besonders auf junge Landschweinschinken aufmerksam in Essig zu legen, welche schon heute zu haben sind Spitze Nr. 19.

Ein schöner weißer Löpferofen mit Rocheinrichtung und Wärmeröhre steht billig zu verkaufen
Mühlgasse Nr. 3.

3 Duzend Gartenstühle verkauft **Brüderstraße 17.**

Eine große und eine Kinderbettstelle, beide neu, stehen billig zu verkaufen **Brunoswarte 6, 1 Tr.**

Ein kl. Wagen zu verkaufen kl. Schlamm 4.
Einen Kinderwagen verkauft **Moritzkirchhof 9.**

Crinolinen

empfehle in acht Thomson'schen Fabrikate von 10 *Sgr.* bis zu den brillantesten.

Robert Cohn.

Blousen in Barège, Mull, Thybet, Mousseline und Taffet, vorzüglich sitzend und sauber gearbeitet, empfehle

Robert Cohn.

Gardinen empfing heute wieder eine große Sendung, die von 4¹/₂ *Sgr.* pro Elle, das Fenster von 1 *fl.* ab bis zu den allerfeinsten Schweizer Tüll-Gardinen billigst empfehle. **Spitzen-Mantillen** in größter Auswahl von 3¹/₂ *fl.* ab.

Robert Cohn.

!!! Herren - Kleider !!!

Die Commandite der Berliner Kleider-Halle,
Nr. 54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54, Halle a/S.,

bleibt Sonnabend den 14. d. M. mit ihrem auffallend billigen Ausverkauf vorjähriger Sommer-Garderobe für Herren bis Abends 10 Uhr geöffnet, ebenso am 1. Pfingstfeiertage während der gesetzlich erlaubten Verkaufszeit.

Soeben empfing ich eine Sendung der neuesten Shawls und Tücher, und empfehle ich erstere, in reiner Wolle, von 3¹/₂ *fl.* an bis zu den feinsten.

101. Leipzigerstraße 101.

C. F. Mennicke.

40. Gustav Pfahl, Schmeerstraße 40,
empfehlte gut assortirtes Lager von Filz- und Seidenhüten.

Alle Reparaturen von Hüten werden gefertigt bei **Pfahl, Schmeerstraße.**

Gambrius. ff. Lichtenhainer u. Schweigenheimer, neue Sendung.

Ein großer zweithüriger Kleiderschrank zu verkaufen
Schmeerstraße Nr. 8, 1 Treppe.

4000 *fl.* sind einzeln oder im Ganzen gegen Cession den 1. Juli d. J. auszuleihen.

Agent **M. Rüffer**, Bahnhofsstraße Nr. 12.

Unbescholtene cautionsfähige Leute finden bei festem Lohn Dienst.

**Erstes Dienstmännchen-Institut,
alter Markt Nr. 3.**

Ein Torfmacher, die Steine bloß hinzuschlagen, wird gesucht
Steinhor Nr. 7.

Ein Hausmädchen wünscht zum 1. Juli

W. Haller, Leipzigerstraße Nr. 102.

Ein ordentliches reinliches Mädchen findet sofort Dienst
Dachriggasse Nr. 3.

Eine Aufwärterin wird gesucht
Barfüßerstraße Nr. 7, im Hofe links 2 Treppen.

Mädchen mit guten Attesten können sich melden zum Juni oder Juli bei

Frau **Schricht**, Schülershof Nr. 4.

Ein ordentliches Mädchen findet sogleich oder zum 1. Juni Dienst kl. Sandberg Nr. 1, 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort oder 1. Juni einen Dienst
Mittelstraße Nr. 9.

Ein anständiger Mitbewohner wird gesucht
große Märkerstraße Nr. 18, 2 Tr.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird zum 1. Juli cr. ges. Zu erst. Schmeerstr. 29, im Laden.

Eine Wohnung von 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör ist an eine ruhige Familie sofort oder zum 1. Juli zu verm. Näheres Schmeerstraße 29.

Ein Lagerkeller ist sofort zu vermieten
Schmeerstraße Nr. 29.

Eine ruhige Beamtenfamilie sucht zum 1. October c. eine Wohnung zu dem Preise von 40 bis 50 *R.* Adressen bei dem Stellmacher Herrn **Lifting**, Taubengasse Nr. 1, abzugeben.

Grasnutzung zu verp. am Kirchthor 2, 1 Treppe.

Zwei Familienwohnungen à 3 Stuben, 3 Kammern, Küche zc. und 1 Stube, Kammer, Küche zc. p. sofort und 1. October frei Mühlgraben Nr. 1.

Zwei äußerst nobel eingerichtete herrschaftliche Wohnungen sind zu vermieten Königsstraße 17.

Eine Restauration in einer frequenten Lage ist zu vermieten Königsstraße Nr. 17.

Eine Wohnung von 4 Stuben, 4 Kammern, Küche nebst Zubehör und Gartenpromenade ist zum 1. October zu beziehen Harz Nr. 7 b.

Eine freundliche Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern und allem Zubehör, ist an eine stille Familie sofort oder zum 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Geiststraße Nr. 18.

Eine elegant möblirte Wohnung in der schönsten Lage der Stadt ist vom 1. Juni ab an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres große Klausstraße Nr. 39.

Eine Stube an eine einzelne anständige Person zu vermieten und Johannis zu beziehen Schülershof Nr. 13.

Eine möblirte Stube nebst Kammer sofort zu vermieten und 1. Juni zu beziehen Moritzkirchhof Nr. 15.

Gestern wurde ein kl. gold. Ohrring, Bouton, verloren. Bitte selbigen gegen angemessene Belohnung Rathhausgasse Nr. 4 abzugeben.

Ein Regenschirm ist vor längerer Zeit bei mir stehen geblieben und bitte ich wiederholt um baldige Abforderung desselben. **Dalchow.**

Den 10. Mai ist in der Sing-Academie ein En tous cas verwechselt. Umzutauschen Kirchthor Nr. 4 bei Professorin **Dzondi.**

Nabeninsel und Böllberg.

Den 1. Pfingstfeiertag **Concert**, den 2. und 3. **Tanzmusik**, frischen Speck- und Kaffeekuchen, wozu freundlich einladet **Kuhblank.**

Ummendorf.

Den 1. Pfingstfeiertag **Gesellschaftstanzchen**, den 2. u. 3. Feiertag **Gesellschaftstanzchen**, **Omnibusfahrt.** **Matsch.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schönebeck) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Götthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Götthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Wekerhufen, Wulfsen, Gr. Weißandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brebna, Rothsch und Bitterfeld an; Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluss nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluss nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbeitha Anschluss nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Badeseison), sowie in Bieselbach, Frötschütz und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.